Zeitschrift: Neue Wege : Beiträge zu Religion und Sozialismus
Herausgeber: Vereinigung Freundinnen und Freunde der Neuen Wege
Band: 37 (1943)
Heft: (12): Dezember-Sendung

Inhaltsverzeichnis

Nutzungsbedingungen
Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use
The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 09.12.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

den, daß mit der Aufgabe im höchſten Ernſt gerungen worden iſt, daß ſie klar und groß vor der Seele deſſen ſtand, der eben doch der „Redaktor“ dieſer Hefte iſt, da ſie ſich natürlich nicht ſelber redigieren.

Eine ſchwere Hemmung für den Reichtum und die Lebendigkeit, zum Teil auch für die Aktualität dieſer Hefte bildet natürlich immer der Umſtand, daß ſie in den Ketten des babyloniſchen Exils liegen. Denn immer noch iſt das über ihnen, was praktiſch ein Verbot iſt, und iſt ihnen damit auch der Weg in eine größere Oeffentlichkeit verſperrt. Daß dieſes Verbot jeder rechtlichen und moraliſchen Begründung entbehrt und daß es reine Parteityrannei und ſchwerer Mißbrauch amtlicher Gewalt wäre, wenn es nicht endlich aufgehoben würde, braucht nicht mehr bewieſen zu werden; daß dieſer Zuſtand aber im neuen Jahre aufhören werde, iſt ſelbſtverſtändlich der wichtigſte Wunſch für die Zukunft des Werkes, das die „Neuen Wege“ getan haben und weiter tun möchten.

Dieſer Wunſch verwandelt ſich in die Bitte an die Leſer und Freunde, der Sache, um die es geht, die Treue zu halten und für ſie zu wirken, ſo gut das ihnen möglich iſt. Im übrigen wünſcht der Redaktor auch ihnen perſönlich für das neue Jahr all die Zuverſicht zu Gottes Führung, Macht und Treue und alle Erfahrung derſelben, die wir gerade für den Gang in dieſes Jahr beſonders brauchen, aus deſſen Dunkel uns ſo gewaltige Kämpfe und Entſcheidungen entgegenblicken.

Inhalt der Dezember-Sendung: Die Nacht. Gedicht von Margarete Susman. / Friede auf Erden. Von Leonhard Ragaz. / Das Kommen des Reiches Gottes nach dem Alten Teſtament. II. (Fortſetzung und Schluß.) Von Bruno Balſcheit. / Die Jüngerſchaft Chriſti: Chriſten, Jünger, Nachfolger, Apoſtel. Von Leonhard Ragaz. / Die Welt an Weihnachten und Jahreswende. Von Leonhard Ragaz. / Die Schweiz an der Jahreswende. Von Leonhard Ragaz. / Von Büchern: Bruno Balſcheit: Der Gottesbund. Einführung in das Alte Teſtament (Zwingli-Verlag Zürich). Von L. R. / Nachwort.

Josephine Butler

Die Lebensgeschichte der Kämpferin gegen den Mädchenhandel
von *J. de Mestral Combremont.* Leinen Fr. 7.—

Die Kirche lebt und ergibt sich nicht

Das evangelische Europa im Schmelztiegel der Prüfung. Ein *Tatsachenbericht* über *Finnland und Norwegen* von *J. G. H. Hoffmann*
Illustriert. Kartoniert Fr. 5.80

GOTTHELF-VERLAG ZÜRICH